



Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

—

Mitglied des Landtages Eva von Angern (DIE LINKE)

Anwerbung von ausländischen Fachkräften durch den Landtagspräsidenten

Laut Medienberichten führte der Landtagspräsident Gunnar Schellenberger Gespräche mit dem Ziel ausländische Arbeitskräfte aus Usbekistan für die Arbeit in Sachsen-Anhalt anzuwerben. Dabei habe der Landtagspräsident der Staatskanzlei ein Abschlussdokument mit der Bitte um Unterzeichnung an die Staatskanzlei übersandt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wer ist im Land Sachsen-Anhalt für das Anwerben von ausländischen Fachkräften zuständig?
2. Wie bewertet die Landesregierung das ein Präsident des Landtages ausländische Fachkräfte anwirbt?
3. Mit welchem Ministerium hat der Landtagspräsident vor Anwerbung der ausländischen Fachkräfte Absprachen getätigt, bzw. welche Ministerien wurden mit welchem Ergebnis von ihm vorab in Kenntnis gesetzt?
4. Welche Dokumente liegen der Landesregierung vor, die im Zusammenhang mit dem Versuch des Landtagspräsidenten der Anwerbung ausländischer Fachkräfte stehen und wie bewertet die Landesregierung diese?
5. Ist der Landesregierung bekannt, mit welchen offiziellen Stellen der Landtagspräsident in Usbekistan Gespräche zur Anwerbung von ausländischen Fachkräften geführt hat?
6. Ergeben sich aus den Gesprächen und Dokumenten des Landtagspräsidenten Verpflichtungen für das Land Sachsen-Anhalt?
7. Hat die Landesregierung Erkenntnisse über weitere Gespräche oder Vorlagen des Landtagspräsidenten zur Anwerbung von ausländischen Fachkräften? Wenn ja, mit welchen Ländern gab es solche Gespräche und mit welchen Ergebnissen?
8. Hat die Landesregierung Kenntnis über weitere geplante Gespräche des Landtagspräsidenten zur Anwerbung von ausländischen Fachkräften?